



## Beschlussvorlage der Zählgemeinschaft HGV/Ziesig

öffentlich

Amt/Geschäftszeichen	Bearbeiter	Datum	Drucksache Nr.:
Zählgemeinschaft HGV-Tourismus / Ziesig	Philipp Reimer	14.08.2017	17/HGV-Zie./125

Beratungsfolge (Zuständigkeit)	Gremium	Sitzungstermin	Status
Vorberatung	KWA	07.09.2017	Öffentlich
Vorberatung	FA	12.09.2017	Öffentlich
Vorberatung	HA	21.09.2017	Nichtöffentlich
Entscheidung	SVV	19.10.2017	Öffentlich

**Bezeichnung: Beschlussvorlage der Zählgemeinschaft HGV/Ziesig: Nutzungskonzept für die Villa Baltic**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt das vorliegende Nutzungskonzept für eine öffentliche Nutzung der Villa Baltic.

Problembeschreibung/Begründung:

Alle Bemühungen der Stadt Ostseebad Kühlungsborn zum Kauf der Villa Baltic sind bisher ohne eine Reaktion des Eigentümers erfolglos geblieben. Ein am 10.12.2015 beschlossenes Instandsetzungsgebot zieht sich durch eine nicht nachvollziehbare Behördenignoranz in eine nicht absehbare Länge. Wie es mit der Villa Baltic weitergeht und ob der Eigentümer überhaupt noch Interesse an der Villa hat, kann zurzeit niemand voraussagen. Für den Fall, dass die Stadt Ostseebad Kühlungsborn z.B. durch Zwangsversteigerung oder andere nicht vorhersehbare Umstände eine Möglichkeit zum Erwerb der Villa Baltic bekommt, sollte durch ein vorliegendes Nutzungskonzept das öffentliche Interesse an der Villa nachgewiesen werden.

Finanzielle Auswirkungen?

**Nein**

Anlagen:

Nutzungskonzept für die Villa Baltic

**Beschlussvorlage**

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Beschlussempfehlung
FA	12.09.2017	
KWA	07.09.2017	
HA	21.09.2017	
SVV	19.10.2017	

**Nutzungskonzept für die Villa Baltic**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt, dass vorliegende Nutzungskonzept für eine öffentliche Nutzung der Villa Baltic.

**Begründung:**

Alle Bemühungen der Stadt Ostseebad Kühlungsborn zum Kauf der Villa Baltic sind bisher ohne eine Reaktion des Eigentümers, erfolglos geblieben. Ein am 10.12.2015 beschlossenes Instandsetzungsgebot zieht sich durch eine nicht nachvollziehbare Behördenignoranz in eine nicht absehbare Länge.

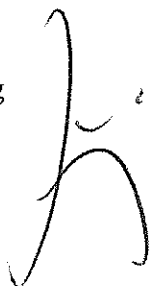
Wie es mit der Villa Baltic weitergeht und ob der Eigentümer überhaupt noch Interesse an der Villa hat, kann zurzeit niemand voraussagen.

Für den Fall, dass die Stadt Ostseebad Kühlungsborn z.B. durch Zwangsversteigerung oder andere nicht vorhersehbare Umstände eine Möglichkeit zum Erwerb der Villa Baltic bekommt, sollte durch ein vorliegendes Nutzungskonzept das öffentliche Interesse an der Villa nachgewiesen werden.

**Finanzielle Auswirkungen:** keine

**Anlagen:** Nutzungskonzept

HGV/Ziesig



## **Nutzungskonzept für die Villa „Baltic“ als öffentliches Haus**

### **Keller links mit Eingang von außen:**

Bar, Bierbar (wie früher Nasser Sack), Weinkeller (Pachteinnahmen)

### **sonstige Kellerräume:**

Lager, Wellness, Fahrstuhl über alle Etagen

### **Kaminzimmer unten:**

Trauungen, Klavier- und sonstige klassische Konzerte, Lesungen, Podiumsdiskussionen, Empfänge

### **Räume unten links:**

Ausstellungsräume für Kunst, Galerien usw.

### **Räume unten rechts:**

Büroräume für Verwaltung und Betreiber der Villa, Seminarraum ???

### **Obere Etage Nordseite:**

Öffentliches Cafe und Restaurant mit Nutzung der Terrasse (Pachteinnahmen)

### **Obere Etage Südseite:**


Gehobene Gastronomie, Nachtbar mit Hintergrundmusik (Pachteinnahmen)

### **Dachgeschoss:**

Gästezimmer/ Apartments für Künstler, Besucher der Partnergemeinden usw.

### **Wiederaufbau des westlichen gläsernen Pavillons:**

Außenstelle der TSK für den Ortsteil West als Info-Punkt

 9.8.17